

	<p>Objekt: CIL XV 4763, Schede</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Sammlung: Scheden, CIL XV</p> <p>Inventarnummer: CIL XV 4763</p>
--	---

## Beschreibung

1 Papier.

Das Papier ist ein gefaltetes Umschlagblatt, in dem die Gelatinefolie zu CIL XV 4763 aufbewahrt wurde.

Auf dem Umschlag ist in Schwarz "47N" notiert und in Rot die CIL-Nummer "4763".

Auf dem Umschlag ist notiert: "Presso l'antiquario d'erm. proveniene dal cavo del castro Pret. fine dic. 1880" sowie "Anfora f. 3" und "in rosso sul colle".

Der Umschlag trägt das Wasserzeichen "ECeC".

Bei CIL XV 4763 handelt es sich um die Aufschrift auf einer Amphore für Würzsaucen der Form Dressel 8. In der ersten von Heinrich Dressel vorgelegten Amphorentypologie (1879, in dem Aufsatz "Di un grande deposito de anfore rinvenuto nel nuovo quartiere del Castro Pretorio" im Bullettino della Commissione Archeologica Comunale di Roma 7, Tafel VII–VIII) war diese Amphorenform noch als Nr. 3 geführt worden, was die Notiz "Anfora f. 3" auf dem Umschlagblatt erklärt.

## Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Handschrift

Maße:

Länge: 21,5 cm, Breite: 16,1 cm

## Ereignisse

Verfasst	wann	1892-1899
	wer	Heinrich Dressel (1845-1920)
	wo	Berlin

## Schlagworte

- Amphore
- Aufschrift
- Schede

## Literatur

- Dressel, Heinrich (1899): Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I. Berlin, Nr. 4763